

# Sitzungsvorlage

Drucksache Nr. 223/2018

Teningen, den 21. Februar 2018

---

**Federführender Fachbereich:** Fachbereich 3 (Soziales, Bildung, Familie, Bürgerservice)

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Verwaltungsausschuss (nicht öffentlich)	21.03.2018	Kenntnisnahme
Gemeinderat (öffentlich)	10.04.2018	Beschlussfassung

---

## **Betreff:**

Temporäre Kindergarten-Raummodule;  
Vorstellung der Standortalternativen

## **Die Angelegenheit wird zur Kenntnis gebracht:**

## **Erläuterung:**

Aufgrund der mehr als angespannten Betreuungssituation im Kleinkindbereich (aktuell) sowie Kindergartenbereich (ab 2019/2020) ist die kurzfristige Schaffung von Betreuungsplätzen durch Container-Lösungen unabdingbar, um den Bedarf an Plätzen zu decken und dem bestehenden Rechtsanspruch Genüge zu tun.

Derzeit werden nachfolgend aufgeführte Standorte durch das Architekturbüro Markus Schmidt (Teningen) auf Machbarkeit/Erschließung überprüft:

### **Standort 1**

#### Kindergarten „Regenbogen“ (Ortsteil Nimburg):

Ziel: Schaffung von Räumen für die Betreuung von zwei u3-Gruppen

Bereich des öffentlichen Spielplatzes, angrenzend an den rückwärtigen Bereich des Außenengeländes des Kindergartens „Regenbogen“.

Hier ist eine Mietlösung vorgesehen, da durch die Grundsatzentscheidung für den Neubau des Kindergartens „Regenbogen“ ein Ende der temporären Lösung in Sicht ist.

### **Standort 2**

Nachfolgend aufgeführte Flächen bzw. Gebäude kämen als zweiter Standort in Betracht:

#### Villa „Kunterbunt“ (Ortsteil Teningen, Nimburger Weg):

Ziel: Schaffung von Räumen für die Betreuung von zwei u3-Gruppen

1. Grünfläche neben der Scheffelschule

2. Bolzplatz im Neubaugebiet „Kalkgrube“
3. bestehendes Außengelände der „Villa Kunterbunt“ (Bereich „Am Straßenacker“)
4. Ausbau der Wohnungen im Obergeschoss des Kindergartens „Villa Kunterbunt“  
- mittelfristige Lösung für eine u3-Gruppe -

Zeit.Raum.Kinder. (Ortsteil Teningen):

Ziel: Schaffung von Räumen für die Betreuung einer u3-Gruppe

Ausbau der Erdgeschoss-Wohnung im Gebäude Neudorfstraße 39  
- mittelfristige Lösung -

Evang. Kindergarten (Ortsteil Köndringen):

Ziel: Schaffung von zwei Gruppenräumen (evtl. u3 und ü3)

1. ehemalige Schrebergärten neben dem Spielplatz an der Elz
2. Pfarrgarten (rückwärtiger Bereich hinter dem evang. Pfarrhaus)

Kindergarten „St. Anna“ (Ortsteil Heimbach):

Ziel: Schaffung von Räumen für die Betreuung einer u3-Gruppe

1. Grünfläche zwischen der Anton-Götz-Halle und dem Kindergarten (Bereich Tischtennisplatte)
2. Ausbau der Obergeschoss-Wohnung im Kindergarten „St. Anna“  
- mittelfristig die nachhaltigste Lösung im Ortsteil Heimbach; Machbarkeitsstudie bereits vorliegend -

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die finanziellen Auswirkungen aller Standorte können erst nach den Überprüfungen durch den Architekten vorgelegt werden.

Im Haushalt 2018 sind jeweils 250.000 Euro für die Realisierung von zwei möglichen Standorten bereitgestellt.